

Pressemitteilung

Institutional Investor, WirtschaftsWoche und DIRK prämiieren Deutschlands beste Investor Relations

Frankfurt am Main, 04. Oktober 2021. Institutional Investor, die WirtschaftsWoche und der DIRK – Deutscher Investor Relations Verband freuen sich, die Preisträger des „Deutschen Investor Relations Preises 2021“ bekannt zu geben. Mit dem Preis wird alljährlich außergewöhnliche Investor Relations-Arbeit in Deutschland prämiert. In diesem Jahr wird er bereits zum 21. Mal vergeben.



Die Preisträger der einzelnen Kategorien sind:

Kategorie: Best Investor Relations by a Company

DAX30

1. Platz: Deutsche Telekom AG
2. Platz: RWE AG
3. Platz: Allianz SE

MDAX

1. Platz: HelloFresh Deutschland SE & Co. KG
2. Platz: Symrise AG
3. Platz: AIXTRON SE

SDAX

1. Platz: Jenoptik AG
2. Platz: flatexDEGIRO AG
3. Platz: DWS Group GmbH & Co. KGaA

Kategorie: Best Investor Relations-Manager**DAX30**

1. Platz: Sebastian Steffen, adidas AG
2. Platz: Michael Hagmann, Siemens Energy AG
3. Platz: Oliver Schmidt, Allianz SE

MDAX

1. Platz: Florian Fuchs, Fraport AG
2. Platz: Guido Pickert, AIXTRON SE
3. Platz: Tobias Erfurth, Symrise AG

SDAX

1. Plätze: Jürgen Junginger, Aareal Bank AG
Andreas Trösch, NORMA Group SE
3. Plätze: Romy Acosta, JOST Werke AG
Martin Praum, PATRIZIA AG
Franka Schielke, SÜSS MicroTec SE

„Gerade in so unsicheren Zeiten reichen reine Zahlenwerke oft nicht aus, um den Wert eines börsennotierten Unternehmens adäquat zu präsentieren. Hier braucht es gute Investor Relations (IR), die die eigene Kapitalmarktstory an die entsprechenden Stakeholder überzeugend vermitteln kann“, meint Amani Korayeim, Director, EMEA Research bei Institutional Investor. Mit dem Deutschen IR-Preis honoriert der DIRK – Deutscher Investor Relations Verband jedes Jahr solch herausragende Investor Relations. „Ich gratuliere allen Preisträgern ganz herzlich zu dieser Auszeichnung! Sie stehen stellvertretend für die vielen IR-Professionals, die unter den erschwerten Bedingungen der Corona-Krise wieder hervorragenden Arbeit abgeliefert haben“, freut sich DIRK-Geschäftsführer Kay Bommer.

Für weitere Informationen:

DIRK – Deutscher Investor Relations Verband
Kay Bommer
Reuterweg 81
60323 Frankfurt
T. +49 (0)69.9590 9490
kbommer@dirk.org
www.dirk.org

Über den Deutschen Investor Relations Preis:

Seit 2001 werden herausragende Leistungen im IR-Bereich mit dem Deutschen Investor Relations Preis prämiert. Ausgezeichnet werden Unternehmen in den Kategorien DAX30, MDAX und SDAX sowie die besten IR-Manager der jeweiligen Indizes. Die Gewinner werden auf Basis der Developed Europe Executive Team Survey von Institutional Investor ermittelt. Die Umfrage holt jährlich von tausenden Buy- und Sell-Side Professionals weltweit unabhängiges Feedback zu der IR-Arbeit börsennotierter Unternehmen ein.

Über den DIRK:

Der DIRK – Deutscher Investor Relations Verband ist der größte europäische Fachverband für die Verbindung von Unternehmen und Kapitalmärkten. Wir geben Investor Relations (IR) eine Stimme und repräsentieren rund 90% des börsengelisteden Kapitals in Deutschland. Als unabhängiger Kompetenzträger optimieren wir den Dialog zwischen Emittenten, Kapitalgebern sowie den relevanten Intermediären und setzen hierfür professionelle Qualitätsstandards. Unsere Mitglieder erhalten von uns fachliche Unterstützung und praxisnahes Wissen sowie Zugang zu Netzwerken und IR-Professionals aus aller Welt. Zugleich fördern wir den Berufsstand der Investor Relations und bieten umfangreiche Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten in enger Zusammenarbeit mit Wissenschaft und Forschung.

Institutional Investor:

Seit über 50 Jahren liefert Institutional Investors umfragebasierte Recherche eine unabhängige Qualitäts- und Leistungsbewertung von verschiedenen Interessengruppen in sechs geographischen Märkten – mit Rankings- und Peeranalysen für weltweit führende Sell-Side Research-Teams, Führungskräfte und IR-Teams von börsennotierten Unternehmen. Durch die Akquisition von Extel wurde das Research-Portfolio weiter ausgebaut, um einen Beratungsservice zu schaffen, der Einblicke in die IR-Wahrnehmung, Markttrends und Datenanalysen umfasst. Über 30.000 globale Investmentprofis übermitteln regelmäßig Beiträge für 10 regionale Research-Studien, um effektive Entscheidungen, eine bessere Ressourcenallokation und eine wettbewerbsfähige Positionierung zu ermöglichen.

Über die WirtschaftsWoche:

Die WirtschaftsWoche ist das große aktuelle, konsequent marktwirtschaftlich orientierte, weltoffene Wirtschaftsmagazin für Entscheider in Deutschland. An die 80 Redakteure analysieren Woche für Woche und täglich auf wiwo.de die wesentlichen weltweiten Entwicklungen in Wirtschaft und Politik, auf den Finanzmärkten und im Management, in Technik und Wissenschaft. Die Redaktion stützt sich dabei auf Auslandsbüros in Washington, Peking, São Paulo, Tokio, Brüssel, London und im Silicon Valley.